

# Tricks mit Münzen



**Z**aubertricks mit Münzen sind einfach und wirkungsvoll. Wir zeigen dir hier einige Tricks, wie du Münzen verschwinden lässt.

Jede größere Münze wie z. B. eine 2-Euro-Münze ist hierfür geeignet, sie sollte jedoch nicht kleiner als eine 1-Euro-Münze sein.

Die meisten Münztricks sind schnell vorgeführt, sodass du sie mit einleitenden Worten etwas ausschmückst. Alle Tricks führst du mit flüssigen Bewegungen aus, die du intensiv üben musst. Erst durch Ablenkungsmanöver und eine schwungvolle, abschließende Handbewegung wirkst du wie ein erfahrener Zauberer.

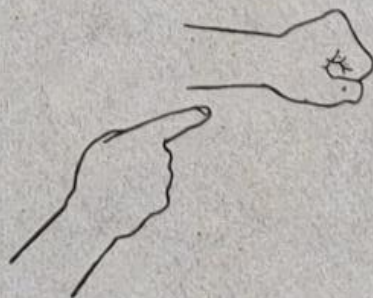
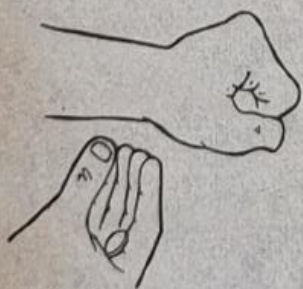
Das Wiederauftauchen einer verschwundenen Münze ist immer wichtig, um die Zuschauer zu fesseln. Dazu holst du eine Münze z. B. hinter dem Ohr deiner Mutter oder aus der Jackentasche deines Vaters hervor.

## FRENCH DROP – EIN VERSCHWINDETRICK

Als Rechtshänder hältst du die Münze zwischen den ersten beiden Fingern und dem Daumen deiner linken Hand. Achte darauf, dass der Handteller nach oben zeigt und die Finger gekrümmt sind.

Nun greifst du mit der rechten Hand die Münze zwischen Daumen und Finger und ballst die Hand anschließend zur Faust.

Jetzt lässt du die Münze in deine linke Hand fallen. Dann streckst du deine rechte Hand nach vorne, die scheinbar noch die Münze enthält. Die linke Hand mit der Münze nimmst du unauffällig seitlich nach unten.



Dieser Trick ist sehr elegant, aber du musst ihn fließend vorführen. Deine Bewegungen kannst du im Spiegel überprüfen. Versuche nicht, die Münze in deiner linken Hand zu verstecken, sondern lass die Hand einfach zur Seite fallen. Du kannst mit dem linken Zeigefinger auf die rechte Hand zeigen, um die Zuschauer abzulenken. Deine Augen blicken dabei immer auf die rechte Hand.

Alle Zuschauer glauben, dass sich die Münze in deiner rechten Hand befindet. Jetzt streckst du sie aus und öffnest nacheinander alle Finger. Sie ist verschwunden! Dann gehst du zu einem Zuschauer und holst mit der linken Hand die Münze hinter seinem Ohr hervor.

### EINFACHER VERSCHWINDETRICK

Dieser Trick ist einfach, doch er wirkt sehr überzeugend. Öffne beide Handteller, lege die Münze auf die zweite und dritte Fingerkuppe deiner rechten Hand und halte sie mit dem rechten Daumen fest. Jetzt drehst du die rechte Hand, um die Münze in die linke Hand zu legen. Dann schließt du die Finger der linken Hand über den Fingern der rechten. Nun ziehst du die rechte Hand zurück und hältst dabei die Münze mit dem Daumen fest. Jetzt lässt du die rechte Hand zur Seite fallen und zeigst deine leere linke Hand.



### NOCH EIN VERSCHWINDETRICK

Strecke beide Hände mit den Handtellern nach oben aus und lege die Münze in den rechten Handteller. Dann führst du die rechte Hand von unten so an die linke Hand, dass sie die Fingerkuppen der linken Hand berührt.

Die Zuschauer sollen glauben, dass die Münze in die linke Hand fällt, während die rechte über sie streicht.

Für diesen Trick legst du die Münze genau in die Mitte des rechten Handtellers und krümmst ihn leicht, um die Münze festzuhalten. Dieses Halten nennt man Palmieren (von dem englischen Wort *palm* = Handteller). Während du mit der rechten Hand über die linke streichst, liegt die Münze fest in deinem rechten Handteller. Der Trick erfordert viel Übung, damit die Münze an der richtigen Stelle liegt.



Die drei Verschwindetricks sind leicht zu erlernen, doch wichtig ist vor allem das Wiederauftauchen der Münze. Ein eindrucksvoller Trick ist das »Aushusten«.

Noch vor dem Verschwindetrick erzählst du den Zuschauern, dass du ein Loch im Kopf hast. Du beugst dich nach vorne, zeigst ihnen deinen Kopf und fragst sie, ob sie das Loch sehen. Sie verneinen das natürlich, doch du tust so, als glaubst du ihnen nicht. Dann führst du einen der Verschwindetricks aus, ohne dass du zum Schluss deine leere rechte Hand zeigst. Stattdessen legst du sie auf deinen Kopf und führst deine linke Hand zum Mund. Jetzt hustest du und lässt die Münze fallen, die du geschickt mit der rechten Hand auffängst. Dieser Trick wirkt tatsächlich so, als ob die Münze durch deinen Kopf gefallen wäre! Denke daran, dass du alle Bewegungen fließend vorführst.

Aus:

„Dangerous Book for Boys“ von Gonn Iggulden und Hal Iggulden ; erschienen 2009 im blanvalet Verlag